Koppisbrücke – Verbindung zwischen Eriz und Horrenbach

Route: Aussereriz – Horrenbach – Schwanden/Sagi – Sigriswil

Von der Losenegg in Aussereriz führt diese gut fünf Stunden dauernde Wanderung über die Koppisbrücke, welche die Sonn- und die Schattenseite des Zulggrabens verbindet. Durch Waldstücke und über Wiesen geht es zum Hubel und über den Schnabel und die Dünzenegg zum höchsten Punkt dieser Wanderung – der Oberi Matte. Mit Blick auf die Gestaden des Thunersees führt die abwechslungsreiche Wanderstrecke nach Schwanden und schliesslich weiter nach Sigriswil hinunter

Von der Haltestelle Eriz, Losenegg startet die Wanderung erst einmal auf befestigten Strassen vorbei an Bauernhöfen in ein Waldstück. Dort heisst es das erste Mal aufgepasst: Die Strecke führt nämlich über einen schmalen Waldpfad rechts hinab zur Zulg beziehungsweise zur Koppisbrücke. Diese überdachte Holzbrücke verbindet die Gemeinden Eriz und Horrenbach. Dort empfiehlt sich ein erster Zwischenstopp (Grillstelle vorhanden) und der Blick in den Zulggraben. Der Fluss wirkt dort noch unscheinbar, fast verträumt rauscht er ins Tal, unzählige Wasserbecken liegen auf seinem Weg und verleihen seinem Lauf das gewisse Etwas. Nach der Brücke geht es wieder aufwärts zur Horrenbachmühli. Da ist die Ausdauer bereits das erste Mal gefordert, denn an diesem Wegpunkt angekommen, führt der Weg weiter schweisstreibend aufwärts. Am Gehöft Neuhus vorüber geht es zum Schulhaus von Horrenbach und weiter zum Aufstieg zum Hubel. Immerhin wird dieser kräfteraubende Abschnitt mit herrlichen Ausblicken Richtung Hohgant & Co. belohnt.

Vom Hubel führt der Wanderweg schliesslich auf befestigten Strassen Richtung Thüelboden. Über schmale Pfade geht es nun Richtung Alp Schnabel. Der Weg durch das Tönimoss zur Dünzenegg verläuft ohne nennenswerte Steigungen, der Blick schweift dabei über den Sigriswilergrat und Schwanden. Bei Oberi Matte sind starke Knie gefragt. Die Wanderung führt hinab über Weideland und durch einen Bergwald zum Picknickplatz Stampf, von dort nach Sagi und weiter nach Schwanden. Auf einer befestigten Strasse geht es weiter nach Schwanden und danach auf schmalen (Wald-)wegen in den idyllischen Büelgraben. Kurz vor dem Zielort Sigriswil lohnt sich übrigens ein Abstecher zur Grabenmühle, einer kleinen Erlebniswelt in der grossen Naturidylle. Hier ist nicht nur für Speis und Trank gesorgt, sondern auch für viel Abwechslung – beispielsweise mit Goldwaschen oder Forellenfischen.

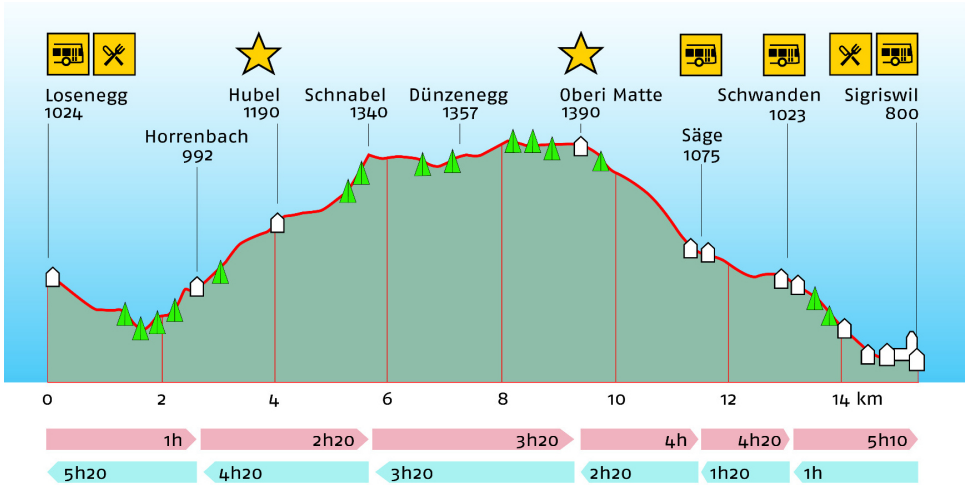
Wanderzeit hin	5 Stunden 10 Minuten
Wanderzeit zurück	5 Stunden 20 Minuten
Auf-/Abstieg	590 Meter/830 Meter
Weglänge	15.4 Kilometer
Schwierigkeitsgrad	mittel
Ideale Saison	Frühling, Sommer und Herbst

Anreise

41 bis Eriz, Losenegg

Rückreise

25 ab Sigriswil, Dorf



STI Bus AG | Grabenstrasse 36 | Postfach | 3601 Thun
Tel. 033 225 13 13 | info@stibus.ch | stibus.ch